



Erster Mercedes-Benz GLA läuft in Indien vom Band

Erster Mercedes-Benz GLA läuft in Indien vom Band - Mercedes-Benz Montagewerk im indischen Pune erweitert lokale Produktion mit dem GLA auf sechs Baureihen. Absatz des Kompakt-SUV in Indien im ersten Quartal 2015 verdreifacht - Markus Schäfer, Mitglied des Bereichsvorstands Mercedes-Benz Cars, Produktion und Supply Chain Management: "Mit dem Anlauf des GLA in Indien fertigen wir in unserem weltweiten Montagennetzwerk nach Limousinen und SUVs nun erstmalig auch Kompaktfahrzeuge." Eberhard Kern, Managing Director und CEO Mercedes-Benz India: "Der Anlauf des kompakten GLA im indischen Mercedes-Benz Werk Pune ist für uns ein großer Erfolg. Wir haben den Standort ausgebaut und verfügen nun über die größte Kapazität im Premiumsegment in Indien." Pune, Indien - Mercedes-Benz hat im indischen Werk Pune die Fertigung des kompakten SUV GLA aufgenommen und baut damit das internationale Produktionsnetzwerk weiter aus. "Mit dem Anlauf des GLA in Indien fertigen wir in unserem weltweiten Montagennetzwerk nach Limousinen und SUVs nun erstmalig auch Kompaktfahrzeuge. Das ist der nächste Entwicklungsschritt unserer marktspezifischen Montage, mit der wir für regionale Bedarfe flexibel, effizient und in Top-Qualität produzieren", sagt Markus Schäfer, Mitglied des Bereichsvorstands Mercedes-Benz Cars, Produktion und Supply Chain Management. Zu diesem Netzwerk gehören neben dem Mercedes-Benz Werk in Indien außerdem Produktionsstätten in Thailand, Vietnam, Malaysia, Indonesien und ab 2016 auch das derzeit im Aufbau befindliche neue Montagewerk in Brasilien. An diesen Standorten produziert Mercedes-Benz Fahrzeuge für lokale Märkte in unterschiedlichen Ausbaustufen - beispielsweise mit Bausatzfertigungen (Completely Knocked Down/CKD und Semi-Knocked Down/SKD). Nach dem kürzlich abgeschlossenen Ausbau des Werkes Pune, mit dem sich die technische Kapazität auf 20.000 Einheiten pro Jahr verdoppelt hat, verfügt Mercedes-Benz in Indien über die größte Produktionskapazität im lokalen Premium-Segment. Mit der Fertigung des GLA werden dort künftig sechs verschiedene Baureihen produziert. Diese umfassen sowohl Limousinen wie die S-, E- und C-Klasse als auch SUVs wie den GL und die M-Klasse und mit dem GLA nun erstmals auch ein Fahrzeug aus dem Kompaktsegment. Um das Werk auf die Produktion des neuen Modells vorzubereiten wurden u.a. neue Fließbänder, synchronisierte Förderbandanlagen und ein neuer Bremsprüfstand installiert. Für das im Jahr 2009 eröffnete Werk Pune wurden am Standort bis heute umgerechnet rund 150 Mio. Euro investiert. Eberhard Kern, Managing Director und CEO Mercedes-Benz India: "Der Anlauf des kompakten GLA im indischen Mercedes-Benz Werk Pune ist für uns ein großer Erfolg. Wir haben den Standort ausgebaut und verfügen nun über die größte Kapazität im indischen Premiumsegment. Dies ist das Ergebnis unserer langfristigen Planung im indischen Markt und unserer konstanten Bemühungen um eine solide Basis für unser Geschäft vor Ort." Die lokale Montage des GLA in Indien ist eine Folge seines großen Absatzerfolgs im Land. So haben sich die Verkäufe des Kompakt-SUV in Indien im ersten Quartal 2015 verdreifacht. Piyush Arora, Executive Director, Operations, Mercedes-Benz India: "Unsere Produktionsstätte ist ein maßgeblicher Pfeiler unseres Wachstums in Indien. Die Einführung und Verbesserung fortschrittlicher Technologien und flexibler Prozesse sichert unsere Produktionsqualität gemäß strengster globaler Mercedes-Benz Standards und setzt Maßstäbe für die Produktion von Premiumfahrzeugen in Indien." Über Mercedes-Benz Cars Operations - Mercedes-Benz Cars Operations verantwortet die Pkw-Produktion an weltweit 26 Standorten innerhalb eines flexiblen und effizienten Produktionsnetzwerks mit rund 70.000 Beschäftigten. Dazu gehören die zentralen Funktionen Planung, Technologiefabrik, Logistik und Qualitätsmanagement. Im vergangenen Jahr hat Mercedes-Benz Cars mehr als 1.754.000 Pkw der Marken Mercedes-Benz und smart produziert und damit den vierten Rekord in Folge eingefahren. Das Netzwerk orientiert sich an den Produktarchitekturen Frontantrieb (Kompaktwagen) und Heckantrieb (zum Beispiel S-, E- und C-Klasse) sowie den SUV- und Sportwagenarchitekturen. Dazu kommt ein Produktionsverbund für den Powertrain (Motoren, Getriebe, Achsen, Komponenten). Im Mittelpunkt eines jeden Architektur-Produktionsverbunds steht ein Leadwerk, das als Kompetenzzentrum für Neuanläufe, Technologie und zur Qualitätssicherung dient. In der täglichen Arbeit liegt der Fokus auf der kontinuierlichen Verbesserung sowie der Weiterentwicklung von modernen Fertigungsverfahren, die eine effiziente, flexible und umweltfreundliche Produktion künftiger High-Tech-Fahrzeuge in typischer Mercedes-Benz Qualität ermöglichen. Im Mittelpunkt stehen die Mitarbeiter mit ihrem Know-how, deren Arbeit durch eine gezielte ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes sowie durch eine intelligente Automatisierung unterstützt wird. Neben eigenen Produktionswerken setzt Mercedes-Benz im Rahmen des Wachstumskurses verstärkt auf Kooperationen und nutzt Kapazitäten von Auftragsfertigern. Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com Mercedes-Benz.com Mercedesstraße 137-70327 Stuttgart-Deutschland [Telefon: +49 7 11 17-0](tel:+49711170) [Mail: dialog@daimler.com](mailto:dialog@daimler.com) [URL: http://www.mercedes-benz.de](http://www.mercedes-benz.de) http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=593662 width="1" height="1">

Pressekontakt

Mercedes

70327 Stuttgart

mercedes-benz.de
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Mercedes

70327 Stuttgart

mercedes-benz.de
dialog@daimler.com

Herausgeber einer fahrzeugbezogenen Tank- und Servicekarte für Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge und Transporter